Seite 1 von 18 - MB Nr. 18 - 06.05.2021



Mitteilungsblatt Michael Micha

Nummer 18Stand: 06.05.2021

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

Terminkalender	\rightarrow	-
Rechtsmittelbelehrung	\rightarrow	Seite 3
Mitteilungen / Infos:		
✓ Mitteilungen Präsidium	\rightarrow	Seite 4
✓ Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Phoenix / SBO / Siebenmeter	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Passstelle	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen allgemein	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen Verbands- und Pfalzpokal	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen Männer	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen Frauen	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen Pfalzgas-Cup	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Jugendqualifikation	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Jugend	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen männliche Jugend & Spielfeste	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen weibliche Jugend	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen Talentförderung Pfalz-Auswahl	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	\rightarrow	_
✓ Mitteilungen Jugendsprecher	\rightarrow	-
✓ Mitteilungen Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	\rightarrow	_
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	\rightarrow	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	\rightarrow	_
Neues vom DHB	\rightarrow	Seite 12
Sonstiges	\rightarrow	Seite 13
wichtige Adressen	\rightarrow	Seite 17
• Impressum	\rightarrow	Seite 18

Rechtsmittelbelehrung

- 1. Gegen alle **Sportinstanzenbescheide** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
- 2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
- 3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied <u>und</u> dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen EUR 0,00
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG EUR 30,00
- Berufung zum PfHV-VG EUR 50,00
- Revision zum BG DHB:

EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss **= EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein <u>vierteljährlich mit Rechnung</u> angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**!

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

INITIATIVE "ComeBack TOGETHER !!!" – unter der Schirmherrschaft von Heiner Brand

In den letzten Wochen und Monaten berichteten wir an dieser Stelle immer wieder über: Kein Training und keine Spiele, vermehrte Bewegungslosigkeit und zunehmender Mitgliederschwund in unseren Mitgliedsvereinen. Das ist zum Glück nicht ganz richtig! Immer die aktuellen Corona-Bekämpfungs-verordnungen und die regionalen Inzidenzen im Blick, bemühen sich unsere Vereine um Trainingsangebote im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten – auch mal ganz individuell.

Nachdem wir in unserem MB 10 + 11 + 12 auf das Angebot der Initiative "ComeBack TOGETHER !!!" – unter der Schirmherrschaft von Heiner Brand hingewiesen haben, haben viele Trainer aus dem PfHV den Kontakt zu Michael Biegler (erfolgreicher National- und Bundesligatrainer mit Pfälzer Vergangenheit bei der TSG Friesenheim 2001 - 2002) hergestellt. Völlig unkompliziert stellte Michael Biegler jedem dann das von ihm entwickelte "Handball-Cross" vor.

Handball-Cross bezeichnet eine spannende Methode für das moderne Athletiktraining. Sie verknüpft eine Vielzahl von konditionellen Eigenschaften in einer Trainingseinheit orientiert konsequent handballspezifischen Anforderungsprofil. und sich am Besonderer Motivationsfaktor und bestens für die unterschiedlichen Corona-Rahmenbedingungen geeignet, kann Handball-Cross in unbekannten und höchst unterschiedlichen "locations" stattfinden! In der Pfalz wurde die Methode bislang auf dem Kleinfeld oder auf Sportplätzen verprobt, aber es kann auch eine Lichtung oder eine Wiese sein. Wichtiges Prinzip von "Handball-Cross" ist die Gewöhnung an die unterschiedlichen Bewegungsformen des Sportspiels Handball. Diese Gewöhnung ist wichtig und sinnvoll nach längeren Pausen, sei es zu Beginn der Vorbereitung, nach einer Verletzung oder wie aktuell nach einem Lock-Down – unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Sicherheits- und Hygiene-Vorschriften - vor Wiederaufnahme des Mannschafts- und Hallen-Trainings mit Körperkontakt.

"Mit individuell gestalteten und auf die jeweiligen speziellen Gegebenheiten der Trainingsgruppen, Mannschaften und Vereine abgestimmten Konzepten erarbeiten wir gemeinsam Möglichkeiten, wie sich die Sportler wieder handballspezifisch bewegen können", heißt es von Seiten der Initiative. Heiner Brand und Michael Biegler von der ausführenden Agentur "360° Coaching by Michael Biegler" haben inzwischen mit Thomas Krüger, ehemaliger hauptamtlicher Landestrainer und A-Lizenzinhaber vom Handballverband Bremen, eine hervorragende Ergänzung im Team.

Thomas Krüger ist Mitglied des Redaktionskollegiums "handballtraining" und zeichnet sich durch enorme Kreativität und Ideenreichtum aus, besonders für das Kinder- und

Jugendtraining. Außerdem gehört zum Team Dr. med. Hardy Wenderoth aus Großwallstadt, ein erfahrener Intensivmediziner und Leitender Notarzt, der während der COVID-19-Pandemie innerhalb der Führungsgruppe Katastrophenschutz am Bayerischen Untermain routiniert Strategien zur strukturierten Bewältigung der Lage entwickelt hat.

Die Initiative unterstützt teilnehmende Vereine und Verbände mit hilfreichen Newslettern und einer sehr individuellen Beratung. Es gibt jedoch kein fertiges Konzept von der Stange, sondern man geht ganz individuell auf die Rahmenbedingungen und das Leistungsvermögen der Teilnehmer ein. Die Initiative lebt vom engagierten Dialog. Feedback der Teilnehmer ist sehr wesentlich, um das Angebot weiterzuentwickeln, so ist durch ComeBack TOGETHER bereits ein starkes Netzwerk entstanden.

Ich hatte in dieser Woche die Chance, mich mit Michael über seine ehrenamtliche Arbeit auszutauschen und war total begeistert von dieser Initiative, die wieder viel Hoffnung für ein erfolgreiches ComeBack unserer Sportart Handball macht. Handball-Cross ist eine große Chance, im Schulsport bereits verlorenen Boden zurückzugewinnen. Um wieder mehr Kids zu begeistern, muss der Handball endlich auch wieder auf dem Schulhof stattfinden.

"Interessiert? Dann schreibt für einen Erstkontakt eine E-Mail an 360coachingMB@gmx.net unter Angabe der wichtigsten Fragestellungen und eines Telefonkontakts. Die weitere Vorgehensweise - ob per Telefon aus der Entfernung oder vor Ort - klären wir dann gemeinsam ab", heißt es von Seite der Initiative "ComeBack Together" zu diesem laut eigener Auskunft "absolut kostenfreien" Service.

Ulf Meyhöfer

Präsident PfHV

|Ulf Meyhöfer|

Wir schauen hin -Keine Chance für sexualisierte Gewalt

Ein Gemeinschaftsprojekt des Landessportbundes Rheinland-Pfalz, der Sportjugend Rheinhessen, der Sportjugend Rheinland sowie der Sportjugend Pfalz.



Seite 6 von 18 - MB Nr. 18 - 06.05.2021

Mitteilungen Präsidium Vizepräsident Spieltechnik (Josef.Lerch@pfhv.de)

Aktueller Stand der Saison 2020/21/22; Stand 5.5.2021

Die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar versucht nur noch bei den Männern und Frauen Aufsteiger für die 3. Liga, und bei der m/wB-Jugend Kandidaten für die Deutsche Meisterschaft zu ermitteln.

Aus dem Erwachsenenbereich haben sich die Frauen der TSG Friesenheim, und aus dem Jugendbereich die wB der JSG Mundenheim/Rheingönheim gemeldet. Allerdings zählen derzeit in Rheinland-Pfalz weder Aufstiegsspiele zur 3. Liga noch Spiele um die Deutsche Jugendmeisterschaft zum Profisport. Training ist derzeit nur mit Ausnahmegenehmigung der Städte oder Kreisverwaltungen möglich.

Die 3. Liga organisiert einen Spielbetrieb auf freiwilliger Basis. Es gibt keine Absteiger. Daneben hat TuS KL-Dansenberg (plus weitere 13 Mannschaften aus dem gesamten DHB-Bereich) für die Aufstiegsspiele zur 2. Liga gemeldet.

Bis auf weiteres sind in Rheinland-Pfalz immer noch alle Hallen für den Amateursport gesperrt.

Im Mai wird es mit Sicherheit keine Handballspiele geben.

Die Oberliga RPS hat inzwischen den Saisonbeginn 2021/22 für die Männer und Frauen für das Wochenende 25./26.9.2021 geplant und die Durchführungsbestimmungen beschlossen. Die wesentlichste Änderung besteht darin, dass die Männer und Frauen in je einer Staffel spielen.

Wir werden nun unsererseits beginnen den Saisonkalender 2021/22 und die Durchführungsbestimmungen zu erstellen. Soweit möglich planen wir auch Qualifikationsspiele zu den Jugendligen. Die Erwachsenenspielklassen bleiben in der Saison 2021/22 im Wesentlichen auf dem Stand der Saison 2020/21 erhalten.

<u>Mannschaftsabfragen</u>

Das Meldemodul auf Phönix wird uns vorläufig noch nicht zur Verfügung stehen.

Wir haben deshalb bis zum **31.3.2021** um Mitteilung gebeten, mit welchen Mannschaften in der Saison 2021/22 voraussichtlich am Spielbetrieb teilgenommen werden soll. In erster Linie haben uns zunächst die Jugendmannschaften interessiert, für die wir frühestmöglich Qualifikationsrunden zu den Bundesligen, Oberligen, Pfalzligen, Verbandsligen organisieren wollen. Wir möchten aber auch nicht ambitionierten Jugendmannschaften die Möglichkeit bieten, vor Beginn der Saison 2021/22 Handball zu spielen (notfalls im Freien auf Kleinfeldern). Meldung formlos per E-Mail an josef.lerch@pfhv.de.

Inzwischen habe ich von allen Vereinen/Spielgemeinschaften, die für die Saison 2020/21 Jugendmannschaften gemeldet hatten, eine Rückmeldung erhalten. Uns ist bewusst, dass alle Meldungen nur vorläufigen Charakter haben.

Termine:

15.5.2021: Meldung zur 3. Liga. Von den Pfälzer Vereinen hatte am 28.4.2021 noch keiner seine Meldung abgegeben.

28.6.2021: Meldung zu den Jugend-Oberligen. Sobald feststeht ob und ab wann eine Jugend-Qualifikation begonnen werden kann, erwarten wir umgehend diese Meldung an die Geschäftsstelle der OL/RPS.

Meldung der Aufsteiger an die 3. Liga Männer/Frauen.

Die Meldeformulare sowohl für Männer und Frauen, als auch für die männliche und weibliche Jugend können von der Oberliga-Homepage geladen werden.

Wiederaufnahme des Trainings- bzw. (Freundschafts-)Spielbetriebs

Für die Zulassung des Trainingsbetriebs sind die Kommunen, Städte und Landkreise, Halleneigner, usw. zuständig. Wir als Pfälzer Handball-Verband entscheiden nur über die Wiederaufnahme des Spielbetriebs, wenn Spielfelder und Hallen wieder für unsere Vereine zur Verfügung stehen. Derzeit ist dies nur für Mannschaften der 3. Liga möglich.

Zeitnehmer-/Sekretärschulungen

In Kürze werden wieder Online-Schulungen angeboten. Seminarleiterin ist Jeannette Hilzendegen. Anmeldung nur über Phönix, mit einem kompletten Personenaccount (incl. Hochladen eines Passfotos), damit der Teilnahmelink versandt und später eine Lizenz vergeben werden kann. Um die Anwesenheit während der Schulung besser beobachten zu können und für einen besseren Gesichtskontakt muss die Kamera eingeschaltet sein. Bei weniger als fünf Teilnehmern werden die Schulungen abgesagt. Termine: 20.5., 10.6. und 24.6.2021, jeweils 18:30 Uhr.

(Stand: 20.04.2021)

Mannschaftsmeldungen Jugend 2021/22

mJA-BL: (1) mHSG Friesenheim/Hochdorf 1,

mJA-OL: (6)HSG Dudenhofen/Schifferstadt 1, HSG Eckbachtal 1, mHSG Friesenheim/Hochdorf 2, TuS KL-Dansenberg, TV Offenbach, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam

mJA-PL: (7)HSG Eckbachtal 2, TSG Haßloch, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim, mASG Neuhofen/Waldsee 1, TS Rodalben, TV Wörth

mJA-VL: (3) HSG Eppstein/Maxdorf, TSV Iggelheim, mASG Neuhofen/Waldsee 2

mJA-BZ: (6)HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, TV Edigheim, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSV Kandel, TV Kirrweiler, HSG Trifels

- **mJB-OL:** (4) HSG Dudenhofen/Schifferstadt 1, HSG Eckbachtal 1, mHSG Friesenheim/Hochdorf 1, TSV Speyer
- **mJB-PL:** (11) HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, mHSG Friesenheim/Hochdorf 2, TSG Haßloch, mBSG Dansenberg/Thaleischweiler, mBSG Heiligenstein/Lingenfeld/Schwegenheim, HSG Landau/Land 1, TuS Neuhofen, TV Offenbach 1, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam, TS Rodalben, TV Wörth
- mJB-VL: (5) HSG Eckbachtal 2, HSG Landau/Land 2, HSG Mutterstadt/Ruchheim, TV Offenbach 2, HSG Trifels
- **mJB-BZ:** (8) TV Dahn, SKG Greethen, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 3, TV Edigheim, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSV Iggelheim, TSV Kandel, TV Kirrweiler,
- \sim
- **mJC-OL:** (5) HSG Dudenhofen/Schifferstadt 1, mHSG Friesenheim/Hochdorf 1, TuS KL-Dansenberg 1, TV Offenbach 1, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1
- **mJC-PL:** (6) HSG Eckbachtal 1, mHSG Friesenheim/Hochdorf 2, TuS Heiligenstein 1, HSG Landau/Land 1, JSG Mundenheim/Rheingönheim 1, TV Wörth 1
- **mJC-VL:** (9) HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, TSG Haßloch, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern, TuS KL-Dansenberg 2, HSG Landau/Land 2, JSG Mundenheim/Rheingönheim 2, TuS Neuhofen, TV Offenbach 2, HSG Trifels
- **mJC-BZ:** (18) SC Bobenheim-Roxheim, TV Dahn, HSG Eckbachtal 2, TV Edigheim, HSG Eppstein/Maxdorf, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TuS Heiligenstein 2, TSV Iggelheim, TV Kirrweiler, SG Lambsheim/Frankenthal, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim, VSK Niederfeld, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 3, TS Rodalben, TSV Speyer, TV Wörth 2
- \sim
- **mJD-PL:** (**11**) HSG Dudenhofen/Schifferstadt 1, HSG Eckbachtal 1, mHSG Friesenheim/Hochdorf 1, TuS KL-Dansenberg 1, HSG Landau/Land 1, JSG Mundenheim/Rheingönheim 1, HSG Mutterstadt/Ruchheim, TV Offenbach 1, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, TS Rodalben, TV Wörth 1
- **mJD-VL:** (8) TuS Heiligenstein 1, TuS KL-Dansenberg 2, HSG Landau/Land 2, JSG Mundenheim/Rheingönheim 2, TuS Neuhofen 1, TV Offenbach 2, TSV Speyer 1, TG Waldsee
- **mJD-BZ:** (22) SC Bobenheim-Roxheim, TV Dahn, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, HSG Eckbachtal 2, TV Edigheim, HSG Eppstein/Maxdorf, mHSG Friesenheim/Hochdorf 2, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSG Haßloch, TuS Heiligenstein 2, TSV Iggelheim, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern, mwCDESG Kandel/Hagenbach, TV Kirrweiler, SG Lambsheim/Frankenthal, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, TuS Neuhofen 2, VSK Niederfeld, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2, TSV Speyer 2, HSG Trifels, TV Wörth 2

- **mJE-PL:** (7) HSG Dudenhofen/Schifferstadt 1, mHSG Friesenheim/Hochdorf 1, TuS Heiligenstein 1, JSG Mundenheim/Rheingönheim 1, TV Offenbach 1, TSV Speyer 1, TV Wörth 1
- **mJE-VL:** (8) HSG Eckbachtal 1, TuS KL-Dansenberg 1, HSG Landau/Land 1, JSG Mundenheim/Rheingönheim 2, TV Offenbach 2, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, TSV Speyer 2, TG Waldsee
- mJE-BZ: (29) SC Bobenheim-Roxheim, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 3, HSG Eckbachtal 2, TV Edigheim, HSG Eppstein/Maxdorf, mHSG Friesenheim/Hochdorf 2, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSG Haßloch, TuS Heiligenstein 2, TSV Iggelheim 1, TSV Iggelheim 2, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern, mwCDESG Kandel/Hagenbach 1, mwCDESG Kandel/Hagenbach 2, TV Kirrweiler, TuS KL-Dansenberg 2, SG Lambsheim/Frankenthal, HSG Landau/Land 2, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim, TuS Neuhofen, VSK Niederfeld, TG Oggersheim, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2, TS Rodalben, TV Thaleischweiler, HSG Trifels, TV Wörth 2

 \sim

- wJA-BL: (1) JSG Mundenheim/Rheingönheim 1
- **wJA-OL:** (2) JSG Mundenheim/Rheingönheim 1, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam, TV Wörth
- **wJA-PL:** (7) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, TV Kirrweiler, HSG Landau/Land, JSG Mundenheim/Rheingönheim 2, HSG Mutterstadt/Ruchheim, wJSG Neuhofen/Waldsee, TS Rodalben,

wJA-VL:

wJA-BZ: (4) HSG Eppstein/Maxdorf, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, SKG Grethen, HSG Trifels

- **wJB-OL:** (6) SV Bornheim, HSG Dudenhofen/Schifferstadt, HSG Eckbachtal 1, JSG Mundenheim/Rheingönheim 1, TS Rodalben, TV Wörth
- **wJB-PL:** (4) TSG Friesenheim, HSG Landau/Land, wJSG Neuhofen/Waldsee, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam
- wJB-VL: (3) HSG Eckbachtal 2, TuS Heiligenstein, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern
- **wJB-BZ:** (9) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, SC Bobenheim-Roxheim, TV Dahn, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TV Kirrweiler, JSG Mundenheim/Rheingönheim 2, HSG Mutterstadt/Ruchheim, TSV Speyer, HSG Trifels

Seite 10 von 18 - MB Nr. 18 - 06.05.2021

wJC-OL: (4) SV Bornheim 1, HSG Eckbachtal 1, JSG Mundenheim/Rheingönheim, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam

wJC-PL: (3) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, TSG Friesenheim, TV Wörth

wJC-VL: (3) HSG Eckbachtal 2, HSG Landau/Land, wJSG Neuhofen/Waldsee,

wJC-BZ: (10) SV Bornheim 2, HSG Dudenhofen/Schifferstadt, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSG Haßloch, mwCDESG Kandel/Hagenbach, TV Kirrweiler, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, VSK Niederfeld, TS Rodalben, HSG Trifels

wJD-PL: (4) HSG Eckbachtal 1, TSG Friesenheim, TV Kirrweiler 1, TV Wörth

wJD-VL: (1) HSG Landau/Land,

wJD-BZ: (14) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, HSG Dudenhofen/Schifferstadt, HSG Eckbachtal 2, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSG Haßloch, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern, TV Kirrweiler 2, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, JSG Mundenheim/Rheingönheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim, wJSG Neuhofen/Waldsee, VSK Niederfeld, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam, HSG Trifels

wJE-PL: (1)SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1

wJE-VL: (1) TV Wörth

wEJ-BZ: (13) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, SC Bobenheim-Roxheim, SV Bornheim, HSG Eckbachtal, TSG Friesenheim, TuS Heiligenstein, TV Kirrweiler, HSG Landau/Land, JSG Mundenheim/Rheingönheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim, wJSG Neuhofen/Waldsee, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2, HSG Trifels

F-Jugend: (34) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf 1, wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf 2, 1SC Bobenheim-Roxheim, SV Bornheim, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, HSG Eckbachtal, HSG Eppstein/Maxdorf 1, HSG Eppstein/Maxdorf 2, TSG Friesenheim, HR Göllheim/Eisenberg/Asselheim/Kindenheim, TSG Haßloch, TuS Heiligenstein, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern, TSV Kandel, TV Kirrweiler, TuS KL-Dansenberg, SG Lambsheim/Frankenthal, HSG Landau/Land 1, HSG Landau/Land 2, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, JSG Mundenheim/Rheingönheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim 1, HSG Mutterstadt/Ruchheim 2, TuS Neuhofen, TV Offenbach, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2, TS Rodalben, TSV Speyer, TV Thaleischweiler, HSG Trifels, TG Waldsee, TV Wörth

Minis: (30) wSG Assenheim/Dannstadt/Hochdorf, SV Bornheim, TV Dahn, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 1, HSG Dudenhofen/Schifferstadt 2, HSG Eckbachtal 1, HSG Eckbachtal 2, HSG Eppstein/Maxdorf, TSG Friesenheim 1, TSG Friesenheim 2, TuS Heiligenstein, TSV Iggelheim, HSG TSG/1.FC Kaiserslautern, TuS KL-Dansenberg, HSG Landau/Land 1, HSG Landau/Land 2, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, VTV Mundenheim, HSG Mutterstadt/Ruchheim, TuS Neuhofen, VSK Niederfeld, TV Offenbach, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 1, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 2, SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam 3, TV Rheingönheim 1, TV Rheingönheim 2, TSV Speyer, TG Waldsee, TV Wörth

Uns ist bewusst, dass alle Meldungen (außer den Meldungen zur Jugend-Bundesliga) nur vorläufigen Charakter haben, und bis auf Weiteres noch geändert und ergänzt werden können.

Josef Lerch Vizepräsident Spieltechnik

|Josef Lerch|

Neues vom DHB



Der Deutsche Handballbund e.V. (DHB) mit Sitz in Dortmund ist der weltgrößte Handballverband und einer der größten Sportfachverbände in Deutschland. Als zukunftsorientierter Dachverband für den Handballsport spielt die Weiterentwicklung unserer (digitalen) Systemlandschaft eine sehr wichtige Rolle. Daher suchen wir zur Unterstützung und als Stabsstelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Mitarbeiter*in Prozessmanagement/Digitalisierung IT

IHRE AUFGABEN:

- o Eigenverantwortliche Konzeption, Planung und Umsetzung der Digitalisierungs- und Datenstrategie
- o Pflege, Bewertung und Weiterentwicklung der unternehmensweiten Systemlandschaft
- o Regelmäßige und eigenständige Marktbeobachtung und daraus abgeleitete Weiterentwicklung des Bereichs Digitalisierung bzw. der Systeminfrastruktur
- o Analyse, Bewertung und Priorisierung des Bedarfs an Soft- und Hardware
- o Schnittstelle zwischen den Funktionsbereichen und verantwortliche Führung von übergreifenden Projektgruppen
- o Koordination und Steuerung von externen Dienstleistern
- o Schulung von Mitarbeiter*innen und Ansprechpartner bei IT-Fragen unserer Mitarbeiter*innen

IHR PROFIL:

- o Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Wirtschaftsinformatik/ Informatik, Ausbildung als Fachinformatiker*in oder vergleichbare Qualifikation
- o Gute Kenntnisse in den Cloud-Bereichen Azure Active Directory, Microsoft 365 (SharePoint, Teams, Power Bl etc.)
- o Erste Erfahrungen mit einer On-Premise Active-Directory-Infrastruktur
- o Idealerweise bringen Sie erste Erfahrungen im Microsoft Dynamics 365 Umfeld wie Business Central und/oder CRM sowie in der Microsoft Power Plattform mit
- Projektmanagement Kenntnisse und Berufserfahrungen im Bereich PowerShell-Scripting sind von Vorteil
- o Technisches Verständnis, IT-Affinität und analytische Denk- und Arbeitsweise
- o Teamorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- o Eigeninitiative, Flexibilität und Belastbarkeit
- o Fachbezogene Englischkenntnisse in Wort und Schrift

WAS DER DHB BIETET:

- o herausfordernde Aufgaben, eigene Projekte und ein abwechslungsreiches Arbeiten im attraktiven Sportumfeld
- o unbefristete Festanstellung
- o Home-Office Regelung, flexible Arbeitszeiten und ein modernes Arbeitsklima
- o echter Teamspirit in einem jungen und dynamischen Team
- o offene Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und frühestmöglichen Eintrittstermin senden Sie bitte in einer Datei zusammengefasst und ausschließlich per Email bis spätestens zum 15.06.2021 an bewerbung@dhb.de. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter 0231 91191 24 (Maren Beilke) zur Verfügung.

Sonstiges





Jung, sportlich, FAIR

Ausschreibung der Deutschen Olympischen Gesellschaft

Die Fair Play-Initiative der Deutschen Olympischen Gesellschaft e.V. (DOG) schreibt auch dieses Jahr wieder den **Fair Play-Preis "Jung, sportlich, FAIR"** aus. Mit "**Jung, sportlich, FAIR"** sollen auch 2021 wieder faire Gesten im Sport sowie Projekte von Jugendlichen zur Thematik Fair Play ausgezeichnet werden.

Die Fair Play-Initiative der DOG

Die DOG tritt in der deutschen Sportlandschaft als federführende Kraft der Fair Play-Initiative für die Einhaltung und die Verbreitung des Fair Play-Gedankens im Sport und in der Gesellschaft ein. Fair Play spielt im Leistungs- wie im Breitensport eine entscheidende Rolle. Denn Fair Play ist mehr als die Befolgung der Regeln. Fair Play macht den Geist des Sports aus und fordert Handeln nach innerer Einstellung. Daher muss Fair Play ständig neu bewusst gemacht werden. Dies ist nicht nur eine Sache des Wissens, sondern vor allem des Verhaltens.

Fair Play steht für:

- die Anerkennung und Einhaltung der (Spiel-)Regeln
- den partnerschaftlichen Umgang mit dem Gegner
- die Achtung der gleichen Chancen und Bedingungen
- die "Begrenzung" des Gewinnmotivs (kein Sieg um jeden Preis)
- die Wahrung der Haltung bei Sieg und Niederlage





Die Gewinner der Ausschreibung 2020

1. Platz: VfL Fortuna Finthen

Der 1. Platz des Wettbewerbes "Jung, sportlich, FAIR" für 2020 geht an das Ferienprojekt "Fair-Play-Projekt 2020" des VfL Fortuna Finthen aus Mainz. 50 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren haben Ideen zum Thema Fair Play entwickelt. Dabei ging es nicht nur um das faire Verhalten gegenüber den Gegenspielern oder dem Schiedsrichter, sondern auch innerhalb der eigenen Mannschaft. Zusätzlich wurde ein Malwettbewerb zu diesem Thema ausgetragen.



2. Platz: Lara Schmidt (FC Energie Cottbus)

Mit dem 2. Platz ehrt die DOG die Fußballerin Lara Schmidt vom FC Energie Cottbus. Nach einem Sieg gegen den Gastgeber SG Gießmannsdorf wurde sie als beste Torschützin geehrt. Nach dem Spiel verkündete eine Spielerin der gegnerischen Gastgeber-Mannschaft, dass sie aufgrund einer kürzlich festgestellten Erkrankung vorerst ihr letztes Spiel bestritten hat. Die Tränen blieben bei beiden Mannschaften nicht aus. Daraufhin übergab Lara Schmidt ihren zuvor erhaltenen Pokal für die beste



Torschützin der erkrankten Spielerin aus der gegnerischen Mannschaft. Die Geste von Lara blieb in aller Munde und beide Spielerinnen halten noch heute Kontakt zueinander.

3. Platz: Deutscher Schützenbund e.V.

Bereits Anfang 2020 stand fest, dass es keine Deutschen Meisterschaften aufgrund der Corona-Pandemie im Schützensport geben wird. Um trotzdem den insbesondere breitensportlichen Mitgliedern, ein positives Highlight anbieten zu können, wurde das Konzept "Meisterschütze 2020 #DuUndDeinVerein" erarbeitet. Das Konzept sah vor, einen Wettkampf in ganz Deutschland auszutragen, bei dem jeder von seinem Heimatverein aus teilnehmen konnte. Fair Play war dabei der entscheidende Faktor zum Erfolg. Der DSB kommunizierte von Anfang an, dass es keine tatsächliche Kontrolle der Ergebnisse (über 4.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer) geben kann und bittet um Einhaltung des Fair Play-Gedankens der Teilnehmenden.



Insbesondere im Jugendbereich unterstützte sich der Nachwuchs gegenseitig, lobte und pushte sich, für ein gemeinsames, faires Sporterlebnis. gab Es Jugendbereich keine gegenseitigen Vorwürfe oder Schwierigkeiten. Alle haben an einem Strang gezogen. Das Finale wurde unter einem Hygienekonzept in Präsenz durchgeführt. Die Teilnehmenden bestätigten durch ihre Leistung, dass sie ihre Qualifikationsergebnisse wahrheitsgemäß angegeben hatten.





Informationen zur Ausschreibung 2021

Bewerbungsschluss

31. Dezember 2021

Zielgruppe

Jugendliche Sportler/-innen bzw. Mannschaften im Alter von 12 bis 18 Jahren

Preise

- 1. Platz: Finanzielle Förderung in Höhe von 500 Euro
- 2. Platz: Finanzielle Förderung in Höhe von 300 Euro
- 3. Platz: Finanzielle Förderung in Höhe von 200 Euro

Anmerkung: Die finanzielle Förderung erhält der jeweilige Sportverein, dem der Sportler/ die Sportlerin bzw. die Mannschaft zugehörig ist.

Bewerbungsformular

Das beiliegende Bewerbungsformular und dazugehörige Unterlagen (Fotos, Videos o.ä.) senden Sie bitte vollständig ausgefüllt bis zum 31. Dezember 2021 per Post (Datum des Poststempels) an:

Deutsche Olympische Gesellschaft Stichwort: "Jung, sportlich, FAIR" Otto-Fleck-Schneise 12 60528 Frankfurt am Main

oder per E-Mail an: Office@DOG-bewegt.de

Wichtige Hinweise

Die Bewerbungen werden von einer kompetenten Jury bewertet. Zur Darstellung und Dokumentation der Bewerbung können Sie uns gern Zeitungsartikel, Fotos, Videos o.ä. zukommen lassen. Bitte beachten Sie, dass eine Rücksendung der Materialien nicht möglich ist

Die Teilnehmer am Wettbewerb räumen der Deutschen Olympischen Gesellschaft mit dem Einreichen ihrer Bewerbung das Recht ein, diese gegebenenfalls zu veröffentlichen sowie im Rahmen von Veranstaltungen zu nutzen.

Die Bereitschaft zur persönlichen Teilnahme an einer Preisverleihung wird mit Abgabe der Bewerbung vorausgesetzt.

Für Rückfragen schreiben Sie bitte an: Office@DOG-bewegt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!







Bewerbungsformular "Jung, sportlich, FAIR"

Angaben zum Sportle	er / zur Mannschaft		
Name, Vorname:			
Verein / Sportart:			
Adresse:			
Unterschrift:			
Informationen zum S	portler / zur Manns	chaft	
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,			
Begründung der Bew	verbung		
Beigefügte Dokumer	ite, Fotos, Videos o	.ä.	

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer *E-Mail:* Ulf.Meyhoefer@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2372414

Adolf Eiswirth

(stellv. Präsident + Vizepräsident Finanzen)

Schraudolphstr. 13, 67354 Römerberg

E-Mail: Adolf.Eiswirth@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06232 - 84945 Fax: 06232 - 7359808

Josef Lerch

(Vizepräsident Spieltechnik)

Theodor-Heuss-Str. 17, 76877 Offenbach

E-Mail: Josef.Lerch@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06348 - 7100 <u>Mobil:</u> 0170 - 7526586 <u>Fax:</u> 06348 - 7846

Manfred Köllermeyer

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben

E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06331-10286 <u>Mobil:</u> 0176-55044051 Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer

(Vizepräsidentin Jugend)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de

<u>Tel:</u> 06327 - 977686 Mobil: 0151 - 53831200

N.N.

(Vizepräsident Organisation)

Marcel Trinks

(Vizepräsident Lehrwesen)

42a Rue Jacques Kable

67000 Strasbourg, Frankreich <u>E-Mail:</u> Marcel.Trinks@pfhv.de

Marcus Altmann

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen

E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lambsheim *E-Mail:* Norbert.Diemer@pfhv.de

<u>Tel:</u> 06233 - 53131 <u>Mobil:</u> 0177 - 2360619 <u>Fax:</u> 06233- 3534183

Manfred Nöther

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau *E-Mail:* Manfred.Noether@pfhv.de

Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt

<u>E-Mail:</u> Rolf.Starker@pfhv.de <u>Tel:</u> 06235 - 4558529 <u>Mobil:</u> 01525-3807070

Martina Benz

(Verbandsjugendwartin weiblich)

Ludwigstr. 33, 76869 Ottersheim *E-Mail:* Martina.Benz@pfhv.de

Mobil: 0177-3312712

Sandra Hagedorn

(Geschäftsstelle)

Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch *E-Mail:* Geschaeftsstelle@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06324 - 981068 Fax: 06324 - 82291

Ewald Brenner

(Passstelle)

Weinbietstr. 9, 67259 Heuchelheim *E-Mail:* Ewald.Brenner@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06238 - 929219 <u>Mobil:</u> 0171 - 4753334 Fax: 06238 - 4529

<u>Impressum</u>

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. Achtung: Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV Leitung: Sandra Hagedorn

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

<u>Öffnungsz.:</u> Mo / Mi / Do \rightarrow 8.00 - 13.00 Uhr

Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68 **Fax:** 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

<u>Passstelle PfHV</u> Leitung: Ewald Brenner

Anschrift: Passstelle PfHV

Weinbietstr. 9,

67259 Heuchelheim b. Frankenthal

<u>telefonische</u>

Erreichbarkeit: Mo - Fr \rightarrow 10.00 - 17.00 Uhr

Tel.:06238 - 92 92 19Fax:06238 - 45 29Handy:0171 - 47 53 33 4E-Mail:Ewald.Brenner@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde erstellt von:

Britta Scheydt